

Jubiläumslotto war ein voller Erfolg

Zum 50. Mal lud Insieme Region Zurzach ein, das eigene Glück beim Lotto herauszufordern.



Eine der glücklichen Gewinnerinnen eines Velos (Wert 1300 Franken): Kerstin Bellwald aus Untersiggenthal.

LEUGGERN (gbi) – Gut 400 Personen fanden über das Jubiläumswochenende den Weg in die Turnhalle. Viele der Spielenden sind Stammgäste und halten dem Verein und der Veranstaltung die Treue. Auch viele Menschen mit Beeinträchtigungen kamen, um mitzuspielen. Der Gabentempel war auch in diesem Jahr wieder reich gefüllt.

«insieme region zurzach»

Auf der Homepage ist zu lesen: Insieme Region Zurzach arbeitet seit 1965 für und mit Menschen mit Behinderungen am gemeinsamen Ziel: «Menschen mit geistiger Behinderung gehören dazu. Sie leben mitten unter uns – eigenständig, selbstbestimmt, so normal wie nur möglich!» Zum Angebot von Insieme Region Zurzach gehören diverse Ferienlager, die beliebten Disco-Veranstaltungen und der Freizeitclub mit seinen vielfältigen Aktivitäten. Insieme kommt aus dem italienischen und heisst «gemeinsam».

Damals und heute

Was 1965 als «Elternverein der regionalen Werkhilfsschule» begann, bekam 1971 den Namen «Vereinigung zur Förderung geistig und körperlich Be-

hinderter für den Bezirk Zurzach und Umgebung» und wurde 1996 in Insieme Region Zurzach umbenannt. Mit der Gründung des Vereins 1965 wurde auch die erste Heilpädagogische Schule Döttingen gegründet. Diese begann mit zehn, später mit 18 Schülern. Heute sind es gut 50 Schüler und Schülerinnen. 1968 schloss man sich dem Dachverband der Elternvereine an.

Zur Mittelbeschaffung für den Verein und seine Aufgaben wurde 1969 das erste Lotto-Wochenende durchgeführt. 1971 konnte das erste Sommerferienlager in Amden durchgeführt werden. 1984 entschloss man sich, zu den Sommerferienlagern auch ein Lager übers Auffahrtswochenende anzubieten. 2017 wurde das Angebot mit dem Herbstlager erweitert. 1985 wurde die erste geschützte Werkstätte in Koblenz eröffnet. Die heute noch bestehende Stiftung Arbeits- und Wohnzentrum für Behinderte, allen bekannt als AWZ, wurde 1975 gegründet. Der Elternverein steuerte das Stiftungskapital bei. 1996 unterstützte der Verein den Wohnhausneubau der Stiftung AWZ mit einem ansehnlichen Betrag. 2018 konnte auch ein grosser Batzen an das neue Rollstuhl-Fahrzeug gegeben werden.

Den Freizeitclub gibt es seit 1980. Dieser trägt mit Ausflügen, Samichlaus-Feier, Fasnachtsball und anderen Freizeitaktivitäten aktiv zur Freizeitgestaltung für Menschen mit Behinderungen bei. 2010 wurde die erste Disco für Menschen mit Behinderungen durchgeführt. Diese findet fünfmal im Jahr statt und erfreut sich grosser Beliebtheit. Auch Gruppen aus Deutschland und befreundete Vereine, die zum Dachverband Insieme Schweiz gehören, besuchen diese Veranstaltungen. Genauere Zahlen und Informationen findet man unter insieme-region-zurzach.ch

Lotto und Dank

Am besagten Jubiläumswochenende wurden insgesamt 53 Durchgänge gespielt. Hierfür wurden vier Velos, zweimal 2,5 Gramm Gold, vier Uhren, ein Bürostuhl, mehrere Haushaltsgeräte und weitere 300 Preise, wie Speck, Bauernbrot, Früchtekörbe usw. herausgegeben. Bei den Jubiläumsgängen wurden fünf Preise mit einem Wert von je 50 Franken ausgespielt.

So eine Veranstaltung braucht viele freiwillige Helfer und Helferinnen. 30 an der Zahl haben dafür gesorgt, dass vor und hinter den Kulissen alles speditiv und gut verlaufen ist. Ausserdem war die Frauenriege Leuggern im Einsatz und sorgte für das leibliche Wohl der Besucher. Die Sandwiches sowie die selbst gebackenen Kuchen und Torten fanden reisenden Absatz. Der Vorstand von Insieme Region Zurzach dankt allen Gästen, Helfern und Spendern von Herzen für diese grossartige Unterstützung.